



## Initiative InnoTruck: Kampagnenporträt

Seite 1 von 3

### **Als „Innovations-Botschafter“ unterwegs: mobile Erlebnis- ausstellung macht Lust auf Technik und Wissenschaft**

**Auf ihrer bundesweiten Tour zeigt die neue Informations- und Dialoginitiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), wie Innovationen unser Leben positiv verändern können. Das abwechslungsreiche Ausstellungs- und Veranstaltungsangebot stellt die Zukunftsaufgaben der Hightech-Strategie vor und lädt zum Mitmachen ein.**

Wie wird aus einer guten Idee eine erfolgreiche Innovation? Was versteht man überhaupt unter Innovationen? Wozu sind sie gut – und sind auch Risiken mit ihnen verbunden? Antworten auf diese und noch viel mehr Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovations-Botschafter“ des BMBF reist das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug ganzjährig durch Deutschland und zeigt anschaulich, welche Rolle Innovationen in unserem Alltag spielen. Ansprechen soll dies weite Teile der Gesellschaft, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, vor allem aber Jugendliche sowie deren Eltern und Lehrkräfte.

Das BMBF fördert mit der Initiative InnoTruck den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Denn eine Idee allein ist noch keine Innovation. Damit sie es wird, braucht es Technologien – und Menschen, die sie erforschen, weiterentwickeln und schließlich in Produkte oder Dienstleistungen verwandeln, die unsere Gesellschaft nachhaltig und positiv prägen. Da aber technische Entwicklung unter Umständen auch negative Folgen entfalten können, informiert die Initiative InnoTruck neben den Chancen auch über potenzielle Risiken und welche Maßnahmen unternommen werden, um diese möglichst auszuschließen.

### **Innovation anschauen, anfassen und ausprobieren**

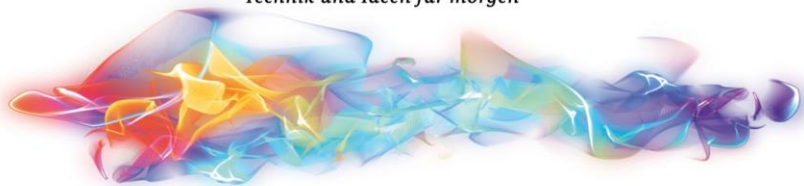
Mit der neuen Hightech-Strategie setzt die Bundesregierung thematische Prioritäten bei Forschung und Innovation. Dabei konzentriert sie sich auf Felder, die von großer Innovationsdynamik geprägt sind und wirtschaftliches Wachstum und Wohlstand versprechen. Die Ausstellung im InnoTruck stellt jede dieser Zukunftsaufgaben in einem eigenen Bereich anhand von mehr als 80 überwiegend interaktiven und aussagekräftigen Exponaten vor. Dabei wird deutlich, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen auf dem Weg Deutschlands zum Innovationsführer versprechen.

Ansprechpartner:

**FLAD & FLAD  
Communication GmbH**

Thomas-Flad-Weg 1  
D-90562 Heroldsberg  
Fon +49.9126.275-0  
Fax +49.9126.275-275

innotruck@flad.de  
www.flad.de



Auf zwei Stockwerken und rund 100 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche bietet sich allen Besucherinnen und Besuchern eine spannende Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie und die Anwendung bis hin zu Berufsbildern und Mitmachangeboten. Nicht nur Anschauen – auch Anfassen und Ausprobieren lautet dabei die Devise. Und für Führungen durch die Ausstellung sowie Erläuterungen und das intensive Gespräch stehen fachkundige Begleiter im InnoTruck bereit.

Seite 2 von 3

## **Chancen nutzen – verantwortungsvoll handeln**

Bei Experimenten zu verschiedenen Themenschwerpunkten können vor allem Jugendliche unter Anleitung der wissenschaftlichen Betreuer selbst in die Forscherrolle schlüpfen. Dabei gilt es etwa zu untersuchen, wie die Elektromobilität der Zukunft auf Basis von Wasserstoff funktionieren kann, wie die Stromerzeugung nach dem Vorbild der Pflanzen mit einer organischen Solarzelle gelingt und wie mithilfe eines Rasterelektronenmikroskops kleinste Materialstrukturen sichtbar werden. Ziel aller praktischen Versuche ist es stets, die Bedeutung technischer Innovationen für den Alltag zu vermitteln und auf diese Weise Begeisterung für wissenschaftlichen Fortschritt zu schaffen.

Daneben bieten sich vor allem für Tour-Stopps an Schulen weitere interessante Veranstaltungsformate. Von Berufsorientierungscoachings, die spannende Karrierewege aufzeigen, über Lehrer-Workshops bis hin zu Elternabenden. Entscheidend und insbesondere für Jugendliche relevant ist hierbei auch immer die Berücksichtigung der hinter den Innovationen stehenden Berufe. Denn erst die Menschen sind es, die mit ihrem Forschergeist aus den Möglichkeiten der Zukunftstechnologien echte Innovationen machen.

## **Gemeinsam für eine innovative Gesellschaft: die Mitmach-Tour**

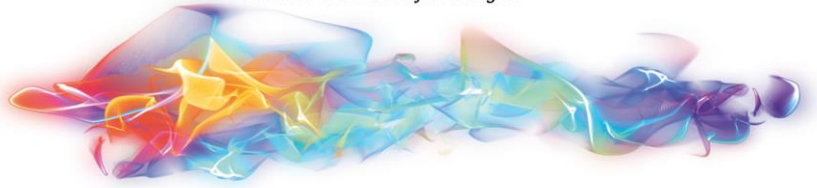
Über die Angebote im Ausstellungsfahrzeug hinaus sind die lokalen Veranstaltungspartner bei den Planungen zu jedem Tour-Stopp eingeladen, sich mit eigenen Ideen und Veranstaltungsbausteinen in die Gestaltung eines Rahmenprogramms einzubringen. Durch zusätzliche Events der Partner gelingt es, die Standortplanung besonders abwechslungsreich auszurichten und den InnoTruck zum Ausgangspunkt für ein breites gesellschaftliches Engagement im Zeichen der Innovation zu machen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, bietet sich die Organisation von ergänzenden Dialogformaten durch die lokalen Veranstaltungspartner in Kooperation mit der BMBF-Initiative wie z. B. Podiumsdiskussionen, „Meet-the-Expert“-Events oder Vortragsreihen ebenso an wie außergewöhnliche Formate, darunter ein „Innovationslam“, Sonderführungen hinter die Kulissen ausgewählter Innovationsstätten und Social-Media-gestützte Entdeckertouren durch die Stadt.

Ansprechpartner:

FLAD & FLAD  
Communication GmbH

Thomas-Flad-Weg 1  
D-90562 Heroldsberg  
Fon +49.9126.275-0  
Fax +49.9126.275-275

innotruck@flad.de  
www.flad.de



Zur Umsetzung besonders umfangreicher Mitmach-Touren an mehreren aufeinanderfolgenden Standorten kooperiert die Initiative InnoTruck direkt mit den zuständigen Ministerien der Bundesländer. Unter Einbindung geeigneter Standorte und Institutionen werden während einer zwei- bis dreiwöchigen Ländertour thematisch zusammenhängende Veranstaltungen mit großer Reichweite durchgeführt. Dabei können die Länder die Präsenz des InnoTrucks nutzen, um die öffentliche Aufmerksamkeit auf eigene Aktivitäten der Innovationsförderung zu lenken und die Initiative kann ihrerseits auf die fachliche Unterstützung der Länder sowie wertvolle Kontakte zu Experten aus Bildungs- und Forschungsinstitutionen zurückgreifen.

Seite 3 von 3

## **Innovation vor Ort: mobiles Angebot kostenfrei anfragen**

Der InnoTruck eignet sich für viele Gelegenheiten: Für Schulen, um ihren Unterricht zu bereichern, für Hochschulen und Forschungsinstitute, um ihren Themen in der Öffentlichkeit mehr Aufmerksamkeit zu verleihen, oder als Highlight bei Stadtfesten, Wissenschaftsnächten, Techniktagen und Berufsinformations- und Fachmessen. Dabei wird für jeden Standort aus den unterschiedlichen Programmbausteinen ein individuelles Veranstaltungskonzept erstellt, das den Voraussetzungen und Wünschen des lokalen Partners entspricht. Die Angebote der Initiative InnoTruck sind stets kostenfrei – sowohl für Besucher als auch für Veranstaltungspartner.

Aber auch außerhalb der bundesweiten Tour möchte die Initiative zum Dialog einladen, indem sie mit einem umfangreichen Online-Angebot auf der Webseite [www.innotruck.de](http://www.innotruck.de) und in den sozialen Medien vertreten ist. So wird der InnoTruck zum lebendigen Forum für die vielseitigen Facetten, die Innovation haben kann.

Ansprechpartner:

**FLAD & FLAD**  
Communication GmbH

Thomas-Flad-Weg 1  
D-90562 Heroldsberg  
Fon +49.9126.275-0  
Fax +49.9126.275-275

[innotruck@flad.de](mailto:innotruck@flad.de)  
[www.flad.de](http://www.flad.de)